

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.ch/de/pm/100000884/100602494/journalistenpreis-writing-for-cee-fuer-2010-ausgeschrieben> abgerufen werden.



Journalistenpreis "Writing for CEE" für 2010 ausgeschrieben

29.04.2010 - 11:05 Uhr, APA-OTS Originaltext-Service GmbH

APA - Austria Presse Agentur und Bank Austria - UniCredit Group laden auch in diesem Jahr wieder zum Nachdenken über Europa ein.

Wien (ots) - Zum siebenten Mal schreibt die APA - Austria Presse Agentur in Zusammenarbeit mit der Bank Austria - UniCredit Group den renommierten Journalistenpreis "Writing for CEE" aus. Die mit 5000 Euro dotierte Auszeichnung soll die journalistische Auseinandersetzung mit Fragen Europas und der europäischen Integration fördern. Ausgezeichnet werden Beiträge, die in differenzierter und vielfältiger Weise Europa, das Leben und den Alltag in den europäischen Ländern, europäische Kunst, Kultur oder Lifestyle zum Thema haben - und zur Überwindung von Grenzen und Vorurteilen beitragen.

Die Veranstalter legen Wert darauf, dass es sich um keinen EU-Preis, sondern um "einen Europa-Preis unter besonderer Berücksichtigung Mitteleuropas" handelt. Bis 31. Juli 2010 können journalistische Beiträge eingereicht werden, die zwischen 1. August 2009 und 31. Juli 2010 publiziert wurden. Transkripte von Radio-, TV- und Online-Beiträgen sind ebenfalls willkommen. Der Preisträger oder die Preisträgerin wird Ende 2010 im Rahmen einer Festveranstaltung in Wien bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Mit dem Preis "Writing for CEE 2009" wurde der Vize-Chefredakteur der Wiener Stadtzeitung "Falter", Florian Klenk, ausgezeichnet. Der 36-jährige "Enthüllungsjournalist" erhielt den Preis für eine Reportage, die in der "Berliner Zeitung" sowie im "Falter" erschienen ist und preisgekrönt auch unter www.apa.at/cee-award veröffentlicht wurde. Sie trägt den Titel "Hinter dem Zaun" und behandelt die Zustände in einem in der Ukraine gelegenen Flüchtlingslager im slowakisch-ungarisch-ukrainischen Ländereck. Ehrengast bei der letztjährigen Verleihung war die ehemalige DDR-Bürgerrechtsaktivistin Bärbel Bohley.

Mitglieder der Jury sind der tschechische Kommunikationswissenschaftler Milan Smid, der slowakische Publizist Michael Berko, die Kommunikationsberaterin Ildiko Füredi-Kolarik, der slowenische Schriftsteller Joze Hudecek, der polnische Journalist Igor Janke, der tschechische Ex-Präsidentenberater Jiri Pehe, die ungarische Radio-Journalistin Julia Varadi, die bulgarische Schriftstellerin Janina Dragostinova, die CEE-Pressesprecherin der Bank Austria - UniCredit Group, Silvana Lins, sowie APA-Außenpolitik-Chef Ambros Kindel.

In die Liste der Preisträger haben sich bisher der tschechische Journalist Lubos Palata (2004), die bulgarische Schriftstellerin Diana Ivanova (2005), der bosnische Journalist Sefik Dautbegovic (2006), der österreichische Schriftsteller Martin Leidenfrost (2007), die in Griechenland geborene und in Deutschland aufgewachsene Radiojournalistin Anna Koktsidou (2008) und Florian Klenk (2009) eingereicht.

Für die Einreichung erforderlich sind der Beitrag in der Originalsprache, eine Übersetzung ins Englische sowie ein Lebenslauf des Autors/der Autorin. Informationen und das Einreichformular für den Preis können im Internet unter www.apa.at/cee-award abgerufen werden.

Rückfragehinweis:

Petra Haller
Stv. Leiterin Marketing & Kommunikation

APA - Austria Presse Agentur
Tel.: +43 (0)1/36060-5710
mailto:petra.haller@apa.at
Silvana Lins
International Media Relations
Bank Austria
Phone: +43 (0)5 05 05 - 56036
mailto:silvana.lins@unicreditgroup.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/339/aom>

Originaltext:	APA-OTS Originaltext-Service GmbH
Medienmappe:	http://www.presseportal.ch/de/pm/100000884/apa-ots-originaltext-service-gmbh
Medienmappe als RSS:	http://presseportal.de/rss/pm_100000884.rss2